

Germany-Dortmund: Architectural and related services

OJ S 132/2020 10/07/2020

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stiftung Industriedenkmalspflege und Geschichtskultur

Postal address: Emscherallee 11

Town: Dortmund

NUTS code: DEA52 Dortmund, Kreisfreie Stadt

Postal code: 44369

Country: Germany

Contact person: Frau Dr. Sabine Burggräf

E-mail: burggraef@industriedenkmal-stiftung.de**Internet address(es):**Main address: <http://industriedenkmal-stiftung.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: Stiftung Industriedenkmalspflege und Geschichtskultur

I.5. Main activity

Other activity: Denkmalpflege

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**Denkmalgerechte Sanierung und Umnutzung des Salzlagers und der Salzfabrik Kokerei
Hansa in Dortmund-Huckarde

Reference number: 2019-004-VgV-GP

II.1.2. Main CPV code

71200000 Architectural and related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short descriptionGeneralplanungsleistungen für die denkmalgerechte Sanierung und Umnutzung des
Gebäudekomplexes Salzlager und Salzfabrik Kokerei Hansa in Dortmund-Huckarde zu einer
öffentlichen Gemeinbedarfseinrichtung für soziale und kulturelle Zwecke.**II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1 198 154,46 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71220000 Architectural design services, 71240000 Architectural, engineering and planning services, 71327000 Load-bearing structure design services, 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services, 71320000 Engineering design services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA52 Dortmund, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Stiftung Industriedenkmalspflege und Geschichtskultur
Emscherallee 11 44369 Dortmund

II.2.4. Description of the procurement

Die unter Denkmalschutz stehende Kokerei Hansa in Dortmund wurde im Rahmen eines Kokereineubau- und Rationalisierungsprogrammes der Vereinigten Stahlwerke AG als eine der ersten Großkokereien ab 1927/28 errichtet. Sie ist heute die letzte nahezu vollständig erhaltene Kokerei dieser Zeit. Das Industriedenkmal befindet sich seit 1997 im Eigentum der Stiftung Industriedenkmalspflege und Geschichtskultur, die den Standort sukzessive baulich sichert und das hochrangige Denkmal im Rahmen von Veranstaltungen und Führungen auf dem Besucherpfad „Natur und Technik“ für die Öffentlichkeit zugänglich macht. Die Kokerei Hansa ist ein Ankerpunkt auf der vom Regionalverband Ruhr getragenen Route der Industriekultur und der Route Industrienatur und ein Standort des Emscherlandschaftsparks. Das Salzlager, die Salzfabrik und die Abtreiberbühne bilden eine bauliche und funktionale Einheit. Sie befinden sich auf der sogenannten „Weißen Seite“ im Westen des Kokereiareals und prägen das Erscheinungsbild der „Weißen Straße“ der Kokerei Hansa maßgeblich. Der Gebäudekomplex wird derzeit dank der bewilligten Städtebaufördermittel aus städtebaulichen, architektonischen, technikgeschichtlichen und denkmalpflegerischen Gründen im Rahmen einer nutzungsneutralen Dach- und Fachsanierung instandgesetzt. Diese Maßnahmen zielen auf eine spätere Begehrbarkeit des Salzlagers und der Salzfabrik im Rahmen von Besucherführungen mit einer Gruppenstärke von ca. 25 Personen. Darüber hinaus birgt das Ensemble ein hohes Nutzungspotential als öffentliche Gemeinbedarfseinrichtung für soziale und kulturelle Zwecke (Begegnungsstätte mit Veranstaltungsmöglichkeit) im Stadtteil Dortmund-Huckarde, welches aber aufgrund bauordnungsrechtlicher Vorgaben nur im Zuge der hier beantragten Maßnahme erschlossen werden kann.

Ziel der hier beantragten Maßnahme ist daher die Umnutzung des Ensembles für kulturelle Zwecke und insbesondere zum Zwecke der Deckung des Gemeinbedarfs im Quartier.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Aussagen im Projektkonzept zu Maßnahmen der Terminplanung, -kontrolle und -steuerung / Weighting: 7,50 %

Quality criterion - Name: Aussagen im Projektkonzept zu Maßnahmen der Kostenplanung, -kontrolle und -steuerung / Weighting: 7,50 %

Quality criterion - Name: Darstellung und Struktur der Aufbau- und Ablauforganisation / Weighting: 10,00 %

Quality criterion - Name: Erkennen und Vermeiden von typischer Risiken und Fehlerquellen. Explizit in Bezug auf die Vergabe von Bauleistungen gem. VOB / Weighting: 20,00 %

Quality criterion - Name: Durchdringung des Projekthinhaltes/Nennung eigener Lösungsansätze / Weighting: 25,00 %

Price - Weighting: 30,00 %

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2019/S 094-227499](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 2019-004-VgV-GP

Lot No: 1

Title:

Generalplanungsleistungen für die denkmalgerechte Sanierung und Umnutzung des Gebäudekomplexes Salzlager und Salzfabrik Kokerei Hansa in Dortmund-Huckarde

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

03/07/2020

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 4

Number of tenders received by electronic means: 4

The contract has been awarded to a group of economic operators: yes

V.2.3.

Name and address of the contractor

Official name: Böll-AG

Postal address: Max-Fiedler Str. 6

Town: Essen

NUTS code: DEA13 Essen, Kreisfreie Stadt

Postal code: 45128

Country: Germany

E-mail: info@architekt-boell.de

The contractor is an SME: yes

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: HEG Beratende Ingenieure GmbH

Postal address: Schönhauser Str. 15

Town: Dortmund

NUTS code: DEA52 Dortmund, Kreisfreie Stadt

Postal code: 44135

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 1,00 EUR

Total value of the contract/lot: 1 198 154,46 EUR

V.2.5. Information about subcontracting**Section VI: Complementary information**

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y43DEBG

VI.4. Procedures for review**VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer Münster

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postal code: 48147

Country: Germany

Telephone: +49 2514-110

Fax: +49 2514112-165

Internet address: <https://www.brd.nrw.de/>

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer Münster

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postal code: 48147

Country: Germany

Telephone: +49 2514-110

Fax: +49 2514112-165

Internet address: <https://www.brd.nrw.de/>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Nach § 160 Abs. 3 Nr. 1 bis 4 GWB ist ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit:

- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Nach § 135 Abs. 2 GWB kann die Unwirksamkeit eines Vertrages nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Münster
Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9
Town: Münster
Postal code: 48147
Country: Germany
Telephone: +49 2514-110
Fax: +49 2514112-165
Internet address: <https://www.brd.nrw.de/>

VI.5. Date of dispatch of this notice

08/07/2020